



Judo

Zu den 1. Düsseldorf Open gab es starke Konkurrenz aus Russland, Polen und den Niederlanden. Zudem dreitägigen Großturnier reisten die BTV-Judoka nur mit ihrem Kader an. Niklas Hirschfeld gelang im Kampf um Platz 3 der „Golden Score“. Besser lief es für Alexander Janzen (U18; -90 kg), der Konstantin Ivantsov (Moskau) auskonterte und die Goldmedaille gewann. BTV-Leichtgewicht Philipp Knackstedt (U18m; -55 kg) kam mit zwei Siegen ins Finale und holte Silber. In der U15 erkämpfte Caspar Golland (-55 kg) unangefochten die zweite Goldmedaille für Brühl. Sein Vereins-

kamerad Robert Henn (-50kg) hatte es weit schwerer im am stärksten besetzten Feld des Turniers. Durch vier Siege in der Trostrunde holte er noch den 3. Platz. Ann-Sophie Stemplin (U15; -63 kg), einzige Amazone des Brühler TV, setzte mit ihrer Goldmedaille den Glanzpunkt des Tages. Für ihre drei Siege benötigte die Brühlerin weniger als zwei Minuten Kampfzeit. Mit sechs Medaillen bei sieben Starts überzeugte die Brühler Judojugend auf ganzer Linie. Und bestätigt die erfolgreiche Arbeit des Trainerteams mit Jan und David Metzger.



Glänzten bei den 1. Düsseldorf Open: (v.l.) Caspar Golland, Ann-Sophie Stemplin und Robert Henn mit ihrem Betreuer Hans-Werner Sinnwell.

Fotoquelle: BTV-Judo/Metzger